



Kontaktbrief 2012

An die Lehrkräfte für das Fach Spanisch ggf. über die Fachbetreuung

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

zunächst möchte ich mich ganz herzlich bei Ihnen allen für die hervorragende Zusammenarbeit, den regen fachlichen Austausch und die vielen gewinnbringenden Anregungen bedanken. Wie sehr Sie sich stets für einen interessanten und lebensnahen Spanisch-Unterricht einsetzen, darf ich regelmäßig auf Tagungen und Fortbildungen im Dialog mit Ihnen erleben. Umso mehr blicke ich den Herausforderungen des Schuljahrs 2012/2013 positiv entgegen. Ganz besonders freue ich mich, Frau OStRin Carolina Goreczka-Hehl als neue MB-Fachreferentin für Obb. West und Obb. Ost und Herrn OStR Wolfgang Petzsch als MB-Fachreferent für Schwaben begrüßen zu dürfen. Gleichzeitig möchte ich Frau StDin Gabriele Jahreis-Walther stellvertretend für alle Spanisch-Fachschaften der Aufsichtsbezirke Obb. Ost, Obb. West und Schwaben größten Dank und Anerkennung für ihre jahrelange engagierte und kreative Tätigkeit als MB-Fachreferentin aussprechen sowie ihr für ihr neues Tätigkeitsfeld alles Gute wünschen. ¡Gracias por todo, Gabi!

Der Kontaktbrief soll Ihnen auch in diesem Jahr aktuelle Informationen zum Fach Spanisch liefern, die Sie Ihren Fachkolleginnen und -kollegen im Rahmen der ersten Fachsitzung des Schuljahres 2012/2013 zukommen lassen mögen. Gleiches gilt für die Inhalte des **Kontaktbriefplus**, der wieder zu Beginn des Schuljahres auf der Homepage des ISB (www.isb.bayern.de) online bereitgestellt wird. Rückmeldungen zu den verschiedenen Themen sind jederzeit sehr willkommen und Ihre Fragen werde ich auch weiterhin schnellstmöglich beantworten.

Weiterentwicklung und Evaluation des aktuellen Lehrplans

Die derzeit gültigen Lehrpläne werden zu einem neuen, explizit kompetenzorientierten Lehrplanmodell (LehrplanPLUS) weiterentwickelt (s. auch Kontaktbrief Spanisch 2011). Damit für die Weiterentwicklung des Lehrplans auch die Erfahrungen der Lehrkräfte einbezogen werden können, wurde vom 21.10. bis zum 11.11.2011 an den Gymnasien eine Online-Umfrage zum aktuellen Lehrplan durchgeführt. Die Auswertungsergebnisse der Umfrage für das Fach Spanisch werden Ende Juli auf der Homepage des ISB veröffentlicht. Die Lehrplanarbeit beruht schulartübergreifend auf folgendem im ISB entwickelten Kompetenzbegriff, welcher der Bildung und Erziehung der gesamten Persönlichkeit verpflichtet ist: *Kompetent ist eine Person, wenn sie bereit ist, neue Aufgaben- oder Problemstellungen zu lösen, und dies auch kann. Hierbei muss sie Wissen bzw. Fähigkeiten erfolgreich abrufen, vor dem Hintergrund von Werthaltungen reflektieren sowie verantwortlich einsetzen.* Auch das neue bayerische Lehrplanmodell verbindet somit personale, fachliche, überfachliche und soziale Bildungs- und Erziehungsziele zu einer Einheit.

Wörterbuchnutzung

Mit KMS VI.6 – S 5500 – 6b.126543^{III} vom 21.04.2011 hat das Staatsministerium die künftige Regelung zur Verwendung von Wörterbüchern in der Abiturprüfung sowie in Leistungserhebungen mitgeteilt: Im Rahmen einer Übergangslösung erhalten alle Schülerinnen und Schüler, die sich im Schuljahr 2012/13 in den Jahrgangsstufen 10 mit 12 befinden, Bestandschutz für ihre Wörterbücher, so dass für diese Schülergruppe bis zum Ende des Schuljahres 2014/15 keine Beschränkungen bei der Verwendung von Wörterbüchern bestehen. Auch bei Neuanschaffungen besteht freie Wahl.

Ab dem Schuljahr 2013/14 sind dann die in der Jahrgangsstufe 10 verwendeten Wörterbücher aus einer Liste der für Prüfungszwecke genehmigten Wörterbücher zu entnehmen. Dies ist ggf. bereits im Schuljahr 2012/13 in der Jahrgangsstufe 9 bei der Anschaffung von Wörterbüchern zu berücksichtigen. Diese Regelung wird dazu führen, dass ab dem Schuljahr 2015/16 sowohl im Unterricht als auch in der Abiturprüfung nur noch genehmigte Wörterbücher Verwendung finden.

Bereits an den Schulen vorhandene Klassensätze von Wörterbüchern, deren Inhalt über den primären Zweck von Wörterbüchern hinausgeht, können für die Schülerinnen und Schüler, die sich im Schuljahr 2012/13 in den Jahrgangsstufen 10 mit 12 befinden, bis Ende des Schuljahres 2014/15 weiter verwendet

werden, ab dem Schuljahr 2013/14 in der 10. Jahrgangsstufe nur im Rahmen des Unterrichts, nicht aber für Leistungserhebungen.

Zum Ende des Schuljahres 2011/12 wird allen Gymnasien in Bayern die Liste der verwendbaren Wörterbücher in den einzelnen Fremdsprachen per KMS mitgeteilt. Der Kontaktbrief*plus* wird einen Link zu dieser vom Staatsministeriums fortlaufend aktualisierten Liste enthalten.

Themen und Inhalte im Colloquium

Aufgrund sehr häufiger Anfragen zur Schwerpunktbildung im Colloquium sei darauf hingewiesen, dass als Prüfungsschwerpunkt je nach Behandlung im Unterricht prinzipiell Themen zu Landeskunde, Literatur und Sprachbetrachtung möglich sind. In der Regel wird in jedem Ausbildungsabschnitt Literatur und Landeskunde behandelt werden, Sprachbetrachtung dagegen ist ein Ausnahmefall, der sicher nicht in jedem Ausbildungsabschnitt schwerpunktmäßig betrieben wird. Vor diesem Hintergrund sollte das Angebot des Kursleiters oder der Kursleiterin für jeden Ausbildungsabschnitt mindestens jeweils ein landeskundliches und ein literarisches Thema beinhalten.

Genehmigung anderer Sprachenfolgen

Trotz des häufiger geäußerten Wunsches erlauben verschiedenste Sachzwänge es nicht, Spanisch als 2. Fremdsprache einzuführen. In begründeten Einzelfällen (z.B. Rückkehr nach mehrjährigem Aufenthalt im spanischsprachigen Ausland oder Zuzug aus einem Land in der Bundesrepublik Deutschland, in dem Spanisch bereits als zweite Fremdsprache erlernt wurde) kann jedoch eine andere als an der jeweiligen Schule vorgesehene Sprachenfolge genehmigt werden, allerdings ohne schulischen Unterricht und der Notwendigkeit, jeweils zum Halbjahr sowie zum Ende des Schuljahres den Leistungsstand durch Feststellungsprüfungen nachzuweisen. Eine solche Genehmigung ist über die jeweilige MB-Dienststelle zu beantragen.

Materialien des ISB

Der zweite Band der Handreichung „SPRACHEN LEBEN. Kompetenzorientierte Aufgaben in den modernen Fremdsprachen“, der sich mit den Bereichen Leseverstehen, Schreiben, Leistungsbewertung und Wörterbuchnutzung befasst und neben einem theoretischen Teil ein breit gefächertes Angebot an Beispielaufgaben enthält, ist im November 2011 erschienen. Jeder Schule wurde ein Exemplar zugestellt, weitere können über den Cornelsen-Verlag bezogen werden (Schulstempel erforderlich).

Auf <http://www.isb.bayern.de/isb/index.asp?MNav=6&QNav=12&TNav=0&INav=0&Fach=14> finden Sie viele nützliche Dokumente wie wichtige KMS, Kontaktbriefe vergangener Jahre sowie Quellen für Hörverstehensaufgaben.

DELE 2012

Im Schuljahr 2011/2012 konnten erstmals alle interessierten bayerischen Gymnasien ihre Bereitschaft zur Abnahme der DELE-Sprachprüfungen bekunden. Die Bewerbungsmodalitäten für eine Anerkennung als „DELE-Gymnasium“, das die Prüfungen zu reduzierten Gebühren durchführen darf, können Sie dem KMS zu DELE auf der oben genannten Seite „Materialien des ISB“ entnehmen.

Die Termine für die außerschulischen DELE-Prüfungen am Instituto Cervantes sind der 9. November (schriftliche Prüfung) und 10. November 2012 (mündliche Prüfung). Anmeldefrist ist 5. Oktober 2012.

Schule und Medienrecht

Über die rechtlichen Vorgaben v.a. zum Einsatz von audiovisuellen Medien ist die Verunsicherung nach wie vor recht groß. In diesem Zusammenhang empfiehlt sich die Lektüre der für die Unterrichtspraxis sehr nützlichen Handreichung (Stand März 2012) der ALP Dillingen, die unter folgendem Link abgerufen werden kann:

http://alp.dillingen.de/ref/mp/recht/medrecht+schule_alp.pdf .

i. A. Oliver Jordan, StR
Referent für Spanisch